

Amphitrite auricoma. 1859 in der
Adria vor Split gesammelt und
gepresster, mariner Schopfwurm im
Algenherbar von Max Freiherr von
Sterneck. KL BK 030792. Aufn. LMK-
KBZ Roland K. Eberwein



Amphitrite auricoma, Lauk!



**Botanik mit der Außenstelle
Kärntner Botanikzentrum (KBZ)**

LEITER: MAG. DR. ROLAND K. EBERWEIN

de m. aer. Spalato leg. Gold 1856.

Kärntner Landesherbar [KL]

Das Kärntner Landesherbar bildet mit dem Botanischen Garten und der Botanischen Fachbibliothek die zentrale botanische Sammlung des Landes Kärnten. Zum Kärntner Botanikzentrum zusammengefasst, erfüllt dieses als Außenstelle des Landesmuseums für Kärnten mannigfaltige Aufgaben. Auch wenn Besucherinnen und Besucher des Botanischen Gartens Tätigkeiten und Umfang des Herbariums nicht erahnen können, ist dieses eine international tätige, sehr aktive und für die Bearbeitung botanischer Fragestellungen unumgängliche Sammlung.

Die Schwerpunkte der Arbeiten im Kärntner Landesherbar wurden im Berichtsjahr wegen des Übertritts unserer Kustodin für Niedere Pflanzen (Kryptogamen), Frau Dr. Helene Riegler-Hager, in den Ruhestand komplett verschoben. Wichtige Arbeitsschritte bei der Bearbeitung des Moosherbars sowie die Einarbeitung der Kryptogamenbelege des umfangreichen Herbariums von DI Dr. Jörg Zeitlinger mussten prioritär behandelt und zum Abschluss gebracht werden. Trotzdem konnten auch für das Phanerogamenherbar

knapp 1000 Belege präpariert und für die Einarbeitung im Folgejahr vorbereitet werden.

Weitergeführt wurde auch die Bearbeitung der historischen Algensammlungen. Präparative und restauratorische Arbeiten sind abgeschlossen. Sämtliche Belege sind nun für die fotografische Erfassung und kuratorische Aufstellung vorbereitet. Sie werden in einem separaten Bereich untergebracht und in speziell angefertigten Archivkartons sicher aufbewahrt. Die bei der Restaurierung gewonnenen Erfahrungen und Erkenntnisse im Umgang mit beschädigten historischen Belegen konnten wir im Rahmen einer internationalen Fachtagung zu Themen der wissenschaftlichen Kuratierung von Herbarien in L'viv (Ukraine) mit großem Erfolg vorstellen.

Für das Kärntner Landesherbar wurden auch neue Belege aufgesammelt, aus Altbeständen eingearbeitet und durch Schenkungen oder Tausch akquiriert. Bei Evelyn Delev, Dietmar Jakely, Mag. Matthaeus Koncilja, Hilde Königshofer, Dr. Gerfried H. Leute, Mag. Herbert Pötzy, Dr. Helene Riegler-Hager, Dr. Christian Scheuer

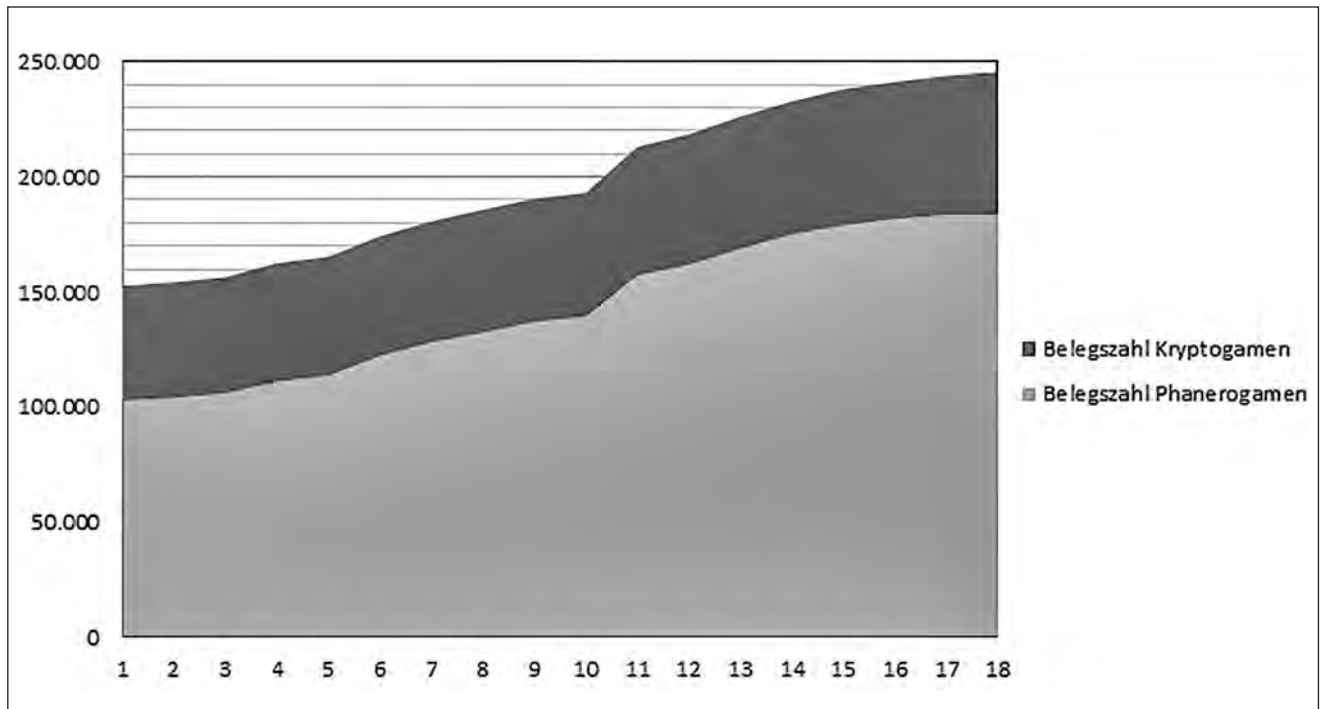


Abb. 1: Belegzahlen der beiden großen Sammlungen des Kärntner Landesherbars, der Phanerogamen- und der Kryptogamensammlung, seit 2001

und DI Dr. Hans Jörg Zeitlinger möchten wir uns auch an dieser Stelle für die geschenkweise Überlassung von Belegen bedanken.

Die hervorragende Betreuung des Kärntner Landesherbars erfolgte durch Frau Dr. Helene Riegler-Hager und Frau Mag. Herta Koll. Abbildung 1 zeigt eine Grafik, welche die ausgezeichnete Entwicklung von *Phanerogamen*- und *Kryptogamensammlung* im Laufe der letzten Jahre darstellt.

Zugang *Phanerogamen* 2018: 2 Belege.
Inventarnummern Endstand: BP 183520.
Zugang *Kryptogamen* 2018: 1678 Belege.
Inventarnummern Endstand: BK 62060.

Sondersammlungen des Kärntner Landesherbars

Für die *Karpologische Sammlung* erhielten wir neben Aufsammlungen aus der Natur auch Belege von Palmenfrüchten (Thikanuss und Babassupalme), die aktuell als Rohlinge für die Anfertigung von Kunstgegenständen verkauft werden.

Zugang 2018: 7 Belege.
Inventarnummern Endstand: BKS 1651.

Die *Holzsammlung* konnten wir mit ausgewählten Furnierblättern erweitern. Diese stellen einen neuen Sammlungsteil dar und werden in Archivmappen in A4 lichtgeschützt aufbewahrt. Furnierblätter sind eine platzsparende Möglichkeit, großflächig sichtbare Holzmerkmale zu belegen und zu zeigen.

Zugang 2018: 30 Belege.
Inventarnummern Endstand: BH 81.

In der *Paläobotanischen Sammlung* wurden weitere Arbeiten zur Inventarisierung der Sammlung von Univ.-Prof. Dr. Adolf Fritz durchgeführt. So konnten 110 Belege aufgearbeitet und in die Sammlung des Kärntner Landesherbars eingliedert werden. Diese sehr umfangreiche Fossiliensammlung enthält auch Belegexemplare zu zahlreichen Publikationen und dokumentiert das Lebenswerk dieses herausragenden Kärntner Naturwissenschaftlers. Die Inventarisierung

der Sammlung, die das Kärntner Landesherbar mit vielen einzigartigen Fundstücken aus der Kärntner Fossilflora bereichert, wird noch weitere Jahre andauern.

Zugang 2018: 110 Belege.
Inventarnummern Endstand: BPB 6622.

Einen Arbeitsschwerpunkt im Berichtsjahr bildete die weitere Aufarbeitung des Nachlasses von Univ.-Prof. Dr. Erwin Aichinger. Frau Mag. Sonja Kuß konnte den größten Teil des an uns übergebenen Schriftverkehrs in die *Biografische Sammlung* einarbeiten. Neben Briefen berühmter Persönlichkeiten aus Forschung und Politik, befinden sich im Nachlass auch persönliche Aufzeichnungen Aichingers, die sehr wichtige Dokumente zur Geschichte der Botanik in Kärnten darstellen.

Umfangreiche Studien zu Heil- und Zauberpflanzen in Kärnten wurden im ersten Drittel des 20. Jahrhunderts vom Pharmazeuten Mag. Eugen Bellschan von Mildenburg angefertigt, aber nie umfassend veröffentlicht. Erhaltene Unterlagen zu diesen Studien hat uns Dr. Gerfried H. Leute geschenkweise übergeben. Wir freuen uns sehr über diese großartigen Dokumente.

Zugang 2018: 1885 Objekte.
Inventarnummern Endstand: BHS 6959.

Der Bericht über die **Botanische Fachbibliothek** von Frau Mag. Sonja Kuß erfolgt in einem eigenen Beitrag.

Entlehnungen

Herbarium (für wissenschaftliche Untersuchungen, Revisionen und Ausstellungen; nur an Institutionen, die im Index Herbariorum eingetragen sind): 3 Leihsendungen (36 Belege).
Bibliothek (nur an Mitarbeiter s.l. des KBZ): 7 Ausleihen (15 Bücher).

Gerätschaften: 3 Ausleihen.
Zwei umfangreiche Herbar-Anfragen konnten durch Versenden von Belegfotos beantwortet werden (*Oenothera*: 120 Fotos; Characeen: 700 Fotos).





Abb. 2: Abtransport eines großen Felsbrockens, der aus Sicherheitsgründen entfernt werden musste. Aufn. LMK-KBZ Roland K. Eberwein

Publikationsorgane und Herausgebereätigkeit

Schwerpunkt der Herausgebereätigkeit des Kärntner Botanikzentrums lag auf unserer botanischen Fachzeitschrift *Wulfenia. Mitteilungen des Kärntner Botanikzentrums* und dem *Index Seminum Klagenfurt*. Beide Zeitschriften sind 2018 pünktlich im Verlag des Landesmuseums für Kärnten erschienen.

Die *Wulfenia* ist eines von knapp 50 österreichischen Fachjournalen, welche in die internationale „Journal List“ aufgenommen wurden und deren Impact jährlich einem Ranking unterzogen wird. Für 2018 (Datenbasis 2017) wurde ein Journal Impact Factor von 1,171 errechnet. Damit konnte die *Wulfenia* 2018 ihren Platz im Mittelfeld

des internationalen Rankings verteidigen. Das Heft 25 (2018) enthält auf 272 Seiten 19 wissenschaftliche Artikel von internationaler Reichweite. Autoren aus China, Polen, Russland, Serbien, Slowenien, Tschechien, Ukraine, Ungarn und Vietnam wählten die *Wulfenia* als Publikationsorgan. Den Umfang haben wir aus Kostengründen um einen Druckbogen auf 272 Seiten verringert. Neben der Herausgeber- und Editorentätigkeit wurden weiterhin Bildbearbeitung, Layout und Satz bis hin zur fertigen Druckdatei am Kärntner Botanikzentrum ausgeführt. Ein Dankeschön an die Mitglieder des internationalen Editorial Boards, im Besonderen aber an Frau Mag. Sonja Kuß, die als Language Editor sämtliche Beiträge sprachlich überarbeitete.

Unverzichtbar ist auch der *Index Seminum Klagenfurt*. Der *Index* ist die Basis für den Tausch von Saatgut mit anderen botanischen Gärten und damit für den Erhalt der Sammlungen sowie der Vielfalt im Botanischen Garten Klagenfurt. Die Tabellen 1 und 2 zeigen die hohe Qualität dieser Publikation und die daraus folgende internationale Resonanz sowie den enormen Umsatz. Herr Mag. Felix Schlatti verfasste und layoutierte den *Index Seminum Vol. 7 (2018)* vorbildlich und druckte ihn auch. Das Heften und Zuschneiden wurde aus Kostengründen am Kärntner Botanikzentrum händisch unter Mitarbeit unserer Gärtnerinnen und Gärtner ausgeführt.

Zusätzlich wurde im Berichtsjahr der Tagungsband für die 18. Österreichische Botanik-Tagung & 24. Internationale Tagung der Sektion Biodiversität und Evolutionsbiologie der Deutschen Botanischen Gesellschaft von Herrn Mag. Felix Schlatti herausgegeben. Der Band enthält 79 wissenschaftliche Kurz-Beiträge und ist im Verlag des Naturwissenschaftlichen Vereins für Kärnten als Sonderheft 68 zur *Carinthia II* erschienen.

Botanischer Garten [KL]

Nachdem bei einer Kontrolle der Felswand im Botanischen Garten 2017 ein großer, instabiler Felsbrocken den unvermeidlichen Weg nach



Abb. 3: Felix Schlatti stellt bei seinem Vortrag zum Thema *Tagetes* Pflanzendetails mit der neuen Videokamera vor. Aufn. LMK-KBZ Roland K. Eberwein

unten nahm und dabei große Schäden anrichtete, ereilte uns auch 2018 ein ähnliches Schicksal. Der gravierende Unterschied lag in der Größe: der zweite Brocken war mit 10–12t beinahe zehnmal so groß wie der erste. Zudem kam er auf dem Hauptweg zum Bergbaumuseum zu liegen und musste daher entfernt werden. Wie bereits 2017 erfolgreich durchgeführt, versuchten dankenswerterweise auch diesmal Herr GM Gerald Dürr und sein Sohn Christian, den Brocken mit Spezialgerät zu durchbohren, um ihn anschließend mittels Hydrospreizer in kleine Teile zu zerbrechen. Diesmal schlugen jedoch alle Versuche fehl. Der Brocken war nicht zu bewältigen. Schließlich blieb nur mehr die Option, den Fels wegzubringen. Wir bedanken uns bei Herrn Dipl.-Ing. Herwig Mattuschka, der den Brocken mit zwei Lastkraftwagen (Kran und Lader) kostenfrei abtransportierte (Abb. 2)!

Abgeschlossen wurde die Sanierung des Wegeabschnitts durch das Quartier der Lebenden

Fossilien. Eine neue Abgrenzung mit Rundhölzern stützt nun den Hang und verhindert die Verschmutzung des Weges durch abrutschendes Substrat. Mit der Bepflanzung dieses Bereiches wurde bereits begonnen. Dutzende kleine Pflanzen mehrerer Arten der Gattung *Ephedra* sollen in den nächsten Jahren für eine Bereicherung des Quartiers sorgen und unsere *Ephedra*-Sammlung deutlich erweitern.

Neu ist auch die Beschriftung des Heil- und Giftpflanzenquartiers. Nach nomenklatorischer Überarbeitung und Ergänzungen im Pflanzenbestand wurden sämtliche Etiketten erneuert und zusätzlich zu den botanischen Grundinformationen mit den derzeit gültigen pharmazeutischen Drogenamen versehen.

Zwei größere Projekte, die uns noch weitere Jahre beschäftigen werden, sind begonnen worden. Sehr umfangreich und schwierig gestaltet sich die Sanierung des Quartiers für Pflanzen aus



den Zentralalpen. Einerseits fehlt wichtige Infrastruktur wie beispielsweise ausreichend Wasser, andererseits gibt es aufgrund jährlich zu entfernendem Pflanzen-, Erd- und Gesteinsmaterial aus der Felswand regelmäßig umfangreiche Schäden an darunter wachsenden Pflanzen. Zudem ist das Substrat ungeeignet, da der Kreuzberglschiefer sehr viel Kalk enthält. Ein reines Silikatalpinum bleibt daher ein unerreichbarer Wunschtraum. In mehreren Etappen werden nun Wege erneuert, Substratbereiche ausgetauscht und Neubepflanzungen vorgenommen. Von Erfolgen oder Misserfolgen werden wir in den nächsten Jahren berichten. Das zweite Projekt betrifft die Neuanlage eines Moores für Pflanzen aus Nordamerika. Aushub, Folienverlegung und Befüllung mit Torf sind bereits abgeschlossen. Die erste Gestaltung und Bepflanzung soll 2019 folgen.

All diese Arbeiten werden vom kleinen Gartenteam zusätzlich zur fordernden und schwierigen Arbeit mit großem Engagement ausgeführt. Nicht nur unsere zahlreichen Gartenbesucherinnen und -besucher zollen großes Lob. Auch das internationale Fachpublikum der 18. Österreichischen Botaniktagung, die gemeinsam mit der 24. Internationalen Tagung der Sektion Biodiversität und Evolutionsbiologie der Deutschen Botanischen Gesellschaft vom 20.–22. September 2018 in Klagenfurt stattfand, konnte sich im Rahmen von Führungen im perfekt gepflegten Garten von den Leistungen unseres Gartenteams überzeugen. Frau GM Elisabeth Brodegger, Herr GM Gerald Dürr, Frau Sarah Hölldobler, BSc. und Frau GM Anna Klammer meisterten, im handwerklichen Bereich von Herrn Johann Bostjancic unterstützt, sämtliche Herausforderungen bravourös. Positives gibt es auch von unseren Lehrlingen zu berichten. Herr Julian Greiler erweiterte seine Lehrausbildung durch den Besuch von zusätzlichen Kursen, übernahm spezielle Arbeitsbereiche im Garten und schloss seine schulische Ausbildung mit ausgezeichnetem Erfolg ab. Unterstützt wird er seit September 2018 durch Herrn Tobia Motta, der seine Lehre zum Garten- und Grünflächengestalter/Land-

schaftsgärtner bei uns begonnen hat. Ein enormes Arbeitspensum leistete auch unser wissenschaftlicher Gartenassistent, Herr Mag. Felix Schlatti. Hervorragende Kenntnisse, unermüdlicher Einsatz und große Umsicht erlauben das Beschreiten nicht ausgetretener Pfade bei der Konzipierung des Botanischen Gartens. Die botanischen Highlights werden von ihm in einem eigenen Beitrag vorgestellt.

Vermittlung

Die 2017 beschlossene Reduktion der beliebten Mittwoch-Vortragsreihe wurde auch 2018 beibehalten. Weil sich die Tätigkeitsschwerpunkte in anderen Arbeitsbereichen verschoben haben, werden auch künftig nur mehr 10 Mittwoch-Vorträge angeboten werden. Das Interesse war jedoch 2018 extrem hoch. So konnten mit 92 und schlussendlich 100 Besucherinnen und Besuchern gleich zwei neue Rekorde aufgestellt werden. Tabelle 3 gibt einen Überblick über Themenvielfalt und Besucherzahlen.

Die positive Resonanz auf die Mittwoch-Vortragsreihe, die bereits seit 2004 ohne Themenwiederholung stattfindet, wird nicht nur durch unser zahlreiches Publikum honoriert. So wurde uns von der Botanical Society of America und der American Society of Plant Taxonomists der 2018 Botanical Advocacy Leadership Grant gewährt. Diese Auszeichnung ist mit einer finanziellen Zuwendung verbunden und ermöglichte uns, eine neue Videokamera anzuschaffen, mit der wir unserem Publikum Pflanzendetails nun via Bildschirm zeigen können (Abb. 3).

Am 28.9.2018 fand am Parkdeck des Klagenfurter Einkaufszentrums „City Arkaden“ die von der Berufs- und Bildungsorientierung Kärnten (BBOK) organisierte Veranstaltung „Lehre on Air“ statt. Für potenzielle Lehrlinge, deren Eltern und sonstige Interessierte präsentierten 30 Kärntner Unternehmen und Institutionen über 50 unterschiedliche Lehrberufe. Herr GM Gerald Dürr stellte gemeinsam mit seinem Lehrling, Herrn Julian Greiler, für den Lehrbetrieb Land Kärnten (Amt der Kärntner Landesregierung,



Abb. 4: Julian Greiler und GM Gerald Dürr präsentieren bei der Informationsveranstaltung „Lehre on Air“ in Klagenfurt den Lehrberuf „Garten- und Grünflächengestaltung – Landschaftsgärtnerei“. Aufn. LMK-KBZ Roland K. Eberwein

Abteilung 11 – Zukunftsentwicklung, Arbeitsmarkt und Wohnbau, UA Arbeitsmarkt, Lehrlingswesen und wissenschaftliche Institutionen) und das Landesmuseum für Kärnten den Lehrberuf „Garten- und Grünflächengestaltung – Landschaftsgärtnerei“ mit großem Engagement vor (Abb. 4).

Nach vorheriger Anmeldung bieten wir im Botanischen Garten Klagenfurt ganzjährig Gruppenführungen für Kinder, Schülerinnen und Schüler sowie Erwachsene an. Die Themen werden nach jahreszeitlichen Vorgaben und vorhandenen Objekten gewählt. Poster von aktuellen Highlights des Gartens informieren unsere Gäste per Aushang und im Internet.

Regelmäßige Informationen und Bilder für die 1. Kärntner Zeitung für Schule und Freizeit, Mini-Max, sowie zahlreiche Beiträge in Presse, Rundfunk, Fernsehen und Internet vervollständigen die Vermittlungsaktivitäten.

Ferialpraktikantinnen und Ferialpraktikanten im Botanischen Garten in Klagenfurt

Großartige Unterstützung erhielten wir wiederum von der Arge NATURSCHUTZ. Der Geschäftsführer der Arge NATURSCHUTZ, Herr Mag. Klaus Krainer, vermittelte und finanzierte ein Ferialpraktikum für Herrn Stefan Einhauer, der uns eine willkommene und sehr wertvolle Stütze war. Herrn Mag. Klaus Krainer danken wir sehr für seinen unermüdlichen Einsatz für den Botanischen Garten Klagenfurt.

Wissenschaftliche Arbeiten

Laufende Arbeiten umfassen die Flora Kärntens, den Nachlass von Frau Univ.-Prof. DI Dr. Lore Kutschera sowie die Aufarbeitung der Sonderdrucksammlung von Univ.-Prof. DDr. Siegfried Stregger. Die Bearbeitung der Sonderdrucksammlung wie auch des Herbariums von Univ.-Prof. Dr. Erwin Aichinger konnten im Berichtsjahr abgeschlossen werden. Beide Sammlungen sind nun für wissenschaftliche Arbeiten zugänglich.



Untersuchungen zur Problematik potenziell invasiver Neophyten konzentrierten sich auf die Sippen *Acaena novae-zelandiae* (red bidibid) und *Buddleja davidii* (Sommerflieder). Beide Arbeiten werden voraussichtlich 2019 veröffentlicht werden. Abgeschlossen wurde auch die nomenklatorische Bearbeitung des Heilpflanzenquartiers im Botanischen Garten.

Aufgrund der Pensionierung von Frau Dr. Helene Riegler-Hager mussten wichtige Arbeiten im Bereich der Kryptogamen eingestellt werden. Dies betrifft sowohl die kuratorische Bearbeitung der Moossammlungen des Kärntner Landesherbars wie auch die Kartierung der Mikroplzflora Kärntens. Weitergeführt wurde in kleinen Etappen nur die kuratorische Bearbeitung der historischen Algensammlungen.

Auf Initiative des Ökologiebüros E.C.O. wurde in weiterer Zusammenarbeit mit der Alpe-Adria Universität Klagenfurt, dem BORG Spittal und der BAL Gumpenstein das Projekt „Game of Clones“ gestartet. Ziel dieses Projekts ist, gemeinsam mit Studentinnen und Studenten sowie mit Schülerinnen und Schülern die Ausbreitungsstrategie des Japan-Staudenknöterichs (*Fallopia japonica*) zu untersuchen, zu modellieren und zu vermitteln und eventuelle Bekämpfungsmaßnahmen zu erarbeiten.

Tagungsorganisation

Nach einer langen Unterbrechung von 23 Jahren fand die Österreichische Botanik-Tagung 2018 wieder in Kärnten statt. Doppelt freuen wir uns, da auch die Sektion Biodiversität und Evolutionsbiologie der Deutschen Botanischen Gesellschaft gemeinsam mit uns tagte. 140 Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus sechs Nationen (Österreich, Deutschland, Italien, Albanien, Serbien und Spanien) trafen sich an der Pädagogischen Hochschule Kärnten (Viktor Frankl Hochschule), um ihre neuesten Ergebnisse vorzustellen und miteinander zu diskutieren. Zusätzlich umfasste das Programm zwei wissenschaftliche Treffen im Vorfeld, nämlich das Treffen der österreichischen Herbarkustoden und

das Treffen der Arbeitsgemeinschaft Botanischer Gärten Österreichs sowie drei spannende Exkursionen. Die Veranstaltungen wurden vom Naturwissenschaftlichen Verein für Kärnten und dem Landesmuseum für Kärnten gemeinsam organisiert und in Kooperation mit der Pädagogischen Hochschule Kärnten und der Stadt Klagenfurt durchgeführt. Wir bedanken uns beim Präsidenten des Naturwissenschaftlichen Vereins für Kärnten, Herrn Prof. Mag. Dr. Helmut Zwander, dem wiss. Geschäftsführer des Landesmuseums für Kärnten, Herrn Dr. Christian Wieser, der Rektorin der Pädagogischen Hochschule Kärnten, Frau Prof. Mag. Dr. Marlies Krainz-Dürr, der Bürgermeisterin der Stadt Klagenfurt am Wörthersee, Frau Dr. Maria-Luise Mathiaschitz, dem Leiter des Stadtgartenamtes Klagenfurt, Herrn DI Heinz Blechl, beim Herausgeber des Tagungsbandes, Herrn Mag. Felix Schlatti, beim Team der Exkursionsleiterinnen und Exkursionsleiter, Frau Mag. Nicole Cernic, Herrn Prof. Mag. Dr. Helmut Zwander, Herrn Dr. Hanns Kirchmeir, Herrn Univ.-Doz. Mag. Dr. Wilfried R. Franz, Herrn Univ.-Prof. Dr. Helmut Hartl und dem perfekten Organisationsteam unter der Leitung von Stefanie Planton, BSc.

Teilnahme an Tagungen und Workshops

- Schuh und Schuber für Bücher. 10.-11. Februar 2018, Wien [Mag. Sonja Kuß/Teilnahme]
- Baumkontrolle. 28. Februar – 2. März und 14.–16. März 2018, Berufsschule für Gartenbau, Wien [Anna Klammer/Teilnahme]
- Instandsetzen von Büchern. 16.-18. März 2018, Wien [Mag. Sonja Kuß/Teilnahme]
- Jahrestreffen der Arbeitsgemeinschaft Alpine und Stauden des Verbandes der Botanischen Gärten Deutschlands. 28.-30. Juni 2018 im botanischen Garten Kiel, Deutschland. [Sarah Hölldobler, BSc./Teilnahme]
- Treffen der österreichischen Herbarkustoden. 19. September 2018 an der Pädagogischen Hochschule Kärnten, Klagenfurt. [Mag. Dr.

- Roland K. Eberwein/Leitung; Mag. Felix Schlatti/Teilnahme]
- Treffen der Arbeitsgemeinschaft Botanischer Gärten Österreichs. 19. September 2018 an der Pädagogischen Hochschule Kärnten, Klagenfurt. [Mag. Dr. Roland K. Eberwein; Mag. Felix Schlatti/Teilnahme]
 - 18. Österreichische Botanik-Tagung und 24. Internationale Tagung der Sektion Biodiversität und Evolutionsbiologie der Deutschen Botanischen Gesellschaft. 20.–22. September 2018 an der Pädagogischen Hochschule Kärnten, Klagenfurt. [Mag. Dr. Roland K. Eberwein/Leitung und Posterpräsentation; Mag. Felix Schlatti/Posterpräsentation und Editorial des Tagungsbandes; Sarah Hölldobler, BSc., Dr. Helene Riegler-Hager/Teilnahme]
 - Tag der Arbeitssicherheit. 27. September 2018 in Ossiach. [Gerald Dürr/Teilnahme]
 - Slowenisch, Kurs I. WS 2018, Kärntner Verwaltungsakademie, Klagenfurt. [Mag. Sonja Kuß/Teilnahme]
 - International Conference 'Herbaria and Phytodiversity Conservation', dedicated to the 235th anniversary of the foundation of the Herbarium of Ivan Franko National University of Lviv (LW) and the 130th anniversary from the birthday of Professor Tadeusz Wilczyński. 3.–5. Oktober 2018 an der Ivan Franko National University L'viv, Ukraine. [Mag. Dr. Roland K. Eberwein/Vortrag]
 - Holzdeckelband für Bücher. 5.–7. Oktober 2018, Wien [Mag. Sonja Kuß/Teilnahme] (privat)
 - Ebru Papierherstellung. 26. Oktober 2018, Wien [Mag. Sonja Kuß/Teilnahme] (privat)
 - Botanische Herbsttagung des Naturwissenschaftlichen Vereins für Kärnten. 10. November 2018 in der Aula des Landesmuseums für Kärnten, Klagenfurt. [Mag. Dr. Roland K. Eberwein/Leitung; Sarah Hölldobler, BSc., Mag. Sonja Kuß, Dr. Helene Riegler-Hager/Teilnahme] (alle privat)
 - Gewebekulturen im Gartenbau. 16. November 2018 in der Gartenbauschule Wien. [Elisabeth Brodegger, Julian Greiler, Anna Klammer, Tobia Motta, Sarah Hölldobler, BSc./Teilnahme] (Brodegger, Klammer und Hölldobler: privat)
- Publikationen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter**
- Eberwein R.K. (2018): Holz, eine neue Sammlung im Kärntner Landesherbar [KL]. – *Carinthia II* **208./128.**(1): 11–16.
- Eberwein R.K. (2018): Botanik mit der Außenstelle Kärntner Botanikzentrum (KBZ). – In: Pucker I. [Hrsg.]: *Rudolfinum, Jahrbuch des Landesmuseums für Kärnten 2016*: 234–243. – Klagenfurt am Wörthersee: Landesmuseum für Kärnten.
- Eberwein R.K. (2018): Botanik mit der Außenstelle Kärntner Botanikzentrum (KBZ). – In: Wieser C. [Hrsg.]: *Rudolfinum, Jahrbuch des Landesmuseums für Kärnten 2017*: 292–303. – Klagenfurt am Wörthersee: Landesmuseum für Kärnten.
- Eberwein R.K. (2018): Der Botanische Garten Klagenfurt. – In: Fräss-Ehrfeld C. [Hrsg.]: *Klagenfurt 500. Bulletin des Geschichtsvereins für Kärnten Sonderheft 2018*: 141. – Klagenfurt am Wörthersee: Geschichtsverein für Kärnten.
- Eberwein R.K. (2018): Botanical advocacy leadership grant: Much more than a grant! – *Plant Science Bulletin* **64**(3): 148–150.
- Kirchmeir H. & Eberwein R.K. (2018): Aus dem Vereinsgeschehen: Bericht der Fachgruppe Botanik über das Jahr 2017. – *Carinthia II* **208./128.**(1): 289–292.



- Kuß S. (2018): Aus der Botanischen Handbibliothek. – In: Pucker I. [Hrsg.]: Rudolfinum, Jahrbuch des Landesmuseums für Kärnten 2016: 244–251. – Klagenfurt am Wörthersee: Landesmuseum für Kärnten.
- Kuß S. (2018): Aus der Botanischen Handbibliothek. – In: Wieser C. [Hrsg.]: Rudolfinum, Jahrbuch des Landesmuseums für Kärnten 2017: 304–309. – Klagenfurt am Wörthersee: Landesmuseum für Kärnten.
- Kuss S., Vogt D. & Eberwein R.K. (2018): Restoration and conservation of historical collections damaged by water in Herbarium KL. – Visnyk Lviv Univ., Ser. Biol. **78**: 8–13.
- Kuß S., Vogt D. & Eberwein R.K. (2018): Restoration and conservation of historical collections damaged by water in Herbarium KL. – In: Herbaria and conservation of phytodiversity. Conference dedicated to the 235th anniversary of the foundation of the Herbarium of Ivan Franko National University of Lviv (LW) and the 130th anniversary from the birthday of Professor Tadeusz Wilczynski. 3.–5. October 2018: 13–14. – L'viv: Ivan Franko National University of L'viv
- Schlatti F. (2018): Prachtvoll blühende „Tierhufe“: Die *Lithops*-Sammlung des Botanischen Gartens Klagenfurt. – Carinthia II **208./128.**(1): 127–138.
- Schlatti F. (2018): Highlights aus dem Botanischen Garten 2016. – In: Pucker I. [Hrsg.]: Rudolfinum, Jahrbuch des Landesmuseums für Kärnten 2016: 253–263. – Klagenfurt am Wörthersee: Landesmuseum für Kärnten.
- Schlatti F. [Hrsg.]: 18. Österreichische Botanik-Tagung & 24. Internationale Tagung der Sektion Biodiversität und Evolutionsbiologie der Deutschen Botanischen Gesellschaft. – Klagenfurt am Wörthersee: Naturwissenschaftlicher Verein für Kärnten.
- Schlatti F. (2018): Highlights aus dem Botanischen Garten 2017. – In: Wieser C. [Hrsg.]: Rudolfinum, Jahrbuch des Landesmuseums für Kärnten 2017: 310–321. – Klagenfurt am Wörthersee: Landesmuseum für Kärnten.
- Schlatti F. & Eberwein R.K. (2018): Bemerkenswerte Kulturerfolge im Rahmen des Target 8 der Global Strategy for Plant Conservation (GSPC) im Botanischen Garten Klagenfurt [KL]. – In: Schlatti F. [Hrsg.]: 18. Österreichische Botanik-Tagung & 24. Internationale Tagung der Sektion Biodiversität und Evolutionsbiologie der Deutschen Botanischen Gesellschaft: 74. – Klagenfurt am Wörthersee: Naturwissenschaftlicher Verein für Kärnten.
- Vogt D., Kuß S., Riegler-Hager H. & Eberwein R.K. (2018): Restaurierung der historischen Algen-sammlungen des Kärntner Landesherbars [KL]. – In: Schlatti F. [Hrsg.]: 18. Österreichische Botanik-Tagung & 24. Internationale Tagung der Sektion Biodiversität und Evolutionsbiologie der Deutschen Botanischen Gesellschaft: 86. – Klagenfurt am Wörthersee: Naturwissenschaftlicher Verein für Kärnten.

Tab. 1: Angaben zum Index Seminum

	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Verschickte Kataloge	361	362	351	350	365	360	368	365	388
Angebotene Taxa	1201	1150	1144	1043	977	851	851	795	749
Anfragen	186	193	188	186	178	162	158	179	236
Bestellte Samenproben	3232	3515	3232	3247	3065	3160	2981	3285	4406
Verschickte Samenproben	3005	3233	3045	3095	2834	3024	2863	3000	3930

Tab. 2: Samenversand

	2011		2012		2013		2014		2015		2016		2017		2018	
	Bestellungen (Bot. Gärten)	Verschickte Proben	Bestellungen (Bot. Gärten)	Verschickte Proben	Bestellungen (Bot. Gärten)	Verschickte Proben	Bestellungen (Bot. Gärten)	Verschickte Proben	Bestellungen (Bot. Gärten)	Verschickte Proben	Bestellungen (Bot. Gärten)	Verschickte Proben	Bestellungen (Bot. Gärten)	Verschickte Proben	Bestellungen (Bot. Gärten)	Verschickte Proben
Ägypten															1	14
Argentinien													1	20	1	21
Armenien			1	27			1	21	1	28			1	27	1	19
Aserbaidschan									1	6						
Belgien	5	58	7	93	7	89	6	54	6	104	5	77	6	101	7	86
Brasilien			1	24	2	31							1	27	1	22
Bulgarien	2	35	2	14	2	23	2	28	2	58			2	24	4	57
Chile	1	26	1	29							1	14			1	6
China	2	34	1	30	1	29	1	22	1	12	2	60	1	25	2	53
Dänemark			1	10											1	3
Deutschland	40	585	40	588	42	624	37	534	36	683	34	601	41	581	46	783
Estland	1	1	1	1	2	33	2	27	3	21	2	22	2	33	2	34
Finnland	3	46	3	68	2	31	2	52	2	54	4	42	3	67	1	21
Frankreich	12	171	8	114	9	156	7	104	9	171	9	122	9	178	18	263
Georgien	1	40	2	31	2	25	2	16	1	41			2	46	2	51
Griechenland											1	28				
Großbritannien	3	17	1	15	3	38	3	63	2	10	1	1	3	43	3	75
Iran													1	37	1	26
Irland	1	3	1	28	1	23	1	28			1	24	1	2	1	15
Island					1	5	2	31	1	7	1	3	1	4	1	6
Israel			1	7			1	12							1	6
Italien	8	133	8	156	8	128	8	179	8	170	5	113	10	107	8	88
Japan	5	37	2	20	1	2	2	4	1	1	2	3	2	10	5	25
Kanada	2	44	4	58	2	12	3	37	6	136	3	33	2	19	5	82
Kasachstan	1	29	1	20	1	27	1	36	1	11	1	24				
Kirgisistan	1	24	1	24	1	30	1	29	2	37	1	30	1	30	2	53
Kroatien	1	19	1	24	1	25			1	3	1	16			2	24
Lettland	2	52	2	46	2	46	2	38	2	50	2	59	2	52	2	38
Litauen	2	40	2	47	2	24	2	27	2	45	2	40	2	40	2	34
Moldau	1	11	1	28	1	21			1	27	1	30	1	29	1	28
Mongolei	1	25	1	29											1	21
Niederlande	6	65	5	38	4	74	7	55	2	31	3	54	3	63	4	51
Norwegen	3	23	2	6	1	5	3	47	1	1	3	53	1	22	4	56
Österreich	7	125	8	157	11	200	11	171	9	156	7	157	7	120	8	174
Polen	13	282	15	264	12	247	13	236	13	281	12	260	15	276	14	316
Portugal	1	20	1	26			1	30	1	30	1	16			1	18
Rumänien	6	143	2	132	5	94	6	119	6	98	5	93	5	90	6	99
Russland	16	389	12	274	15	291	12	241	8	172	13	294	13	275	18	307
Schweden	5	41	6	45	4	70	5	50	2	14	2	13	3	13	2	10
Schweiz	9	74	7	50	10	105	9	108	7	99	8	142	9	128	11	147
Slowakei	4	79	4	54	3	50	4	56	3	37	3	45	3	29	4	64
Slowenien	1	8														
Spanien	2	44	3	28	1	18	2	23	1	8	4	39	2	12	7	102
Südafrika					1	25	1	27								



	2011		2012		2013		2014		2015		2016		2017		2018	
	Bestellungen (Bot. Gärten)	Verschickte Proben	Bestellungen (Bot. Gärten)	Verschickte Proben	Bestellungen (Bot. Gärten)	Verschickte Proben	Bestellungen (Bot. Gärten)	Verschickte Proben	Bestellungen (Bot. Gärten)	Verschickte Proben	Bestellungen (Bot. Gärten)	Verschickte Proben	Bestellungen (Bot. Gärten)	Verschickte Proben	Bestellungen (Bot. Gärten)	Verschickte Proben
Südkorea							2	29	1	11	1	23	1	24	2	7
Tschechien	10	144	10	140	8	110	7	118	8	141	7	132	8	177	12	256
Türkei			1	26	1	30							1	22		
Turkmenistan	1	30	1	9					1	30			1	22	1	42
Ukraine	7	189	5	130	7	187	3	75	3	79	3	67	3	72	4	77
Ungarn	5	92	6	137	7	110	4	84	4	103	5	110	6	104	8	178
USA			1	2	1	2	1	3	2	33	2	23	1	3	6	46
Usbekistan	1	27	1	0	1	26							1	26		
Weißrussland	1	28			1	29	1	20	1	25			1	20	1	26

Tab. 3: Themen, Vortragende und Besucherzahlen der Vortragsreihe im Botanischen Garten 2018

Datum	Thema	Vortragende/r	Besucher
2.5.	Dipladenia - ein Blütenrausch mit Widersprüchen	R. K. Eberwein	43
16.5.	Jakobsleitergewächse: klein, bunt und fröhlich	F. Schlatti	35
6.6.	Die Gelbe Teichrose: ein Juwel unserer Gewässer	R. K. Eberwein	45
20.6.	Zimt: Eine duftende Verführung exotischer Bäume	F. Schlatti	60
4.7.	Die Wegwarte: ein verkanntes Juwel am Straßenrand	R. K. Eberwein	82
18.7.	Erdäpfel: von bunten Knollen zu galaktischen Pflanzen	F. Schlatti	92
1.8.	Studentenblumen: hübsche Stinker mit Köpfchen	F. Schlatti	56
15.8.	Quinoa: Vom Inka-Korn zum Superfood	R. K. Eberwein	81
5.9.	Blaue Bohnen und volle Hülsen: giftiges Gemüse en vogue	F. Schlatti	79
19.9.	Explodierende Gurken: eine Laune der Natur?	R. K. Eberwein	100
	2004: 434 / 2005: 418 / 2006: 520 / 2007: 668 / 2008: 628 / 2009: 794 / 2010: 728 / 2011: 213 / 2012: 880 / 2013: 1009 / 2014: 728 / 2015: 1124 / 2016: 991 / 2017: 400 Besuche		673